

# Blick

in die Protestantischen  
Kirchengemeinden

Eisenberg / Pfalz und Ramsen

November - Dezember 2015



# *Erbarmt euch derer, die zweifeln!*

*Judas 1,22*

Es ist November und wir stehen am Ende des Kirchenjahres. Wir gehen an die Gräber unserer Lieben. Wir denken zurück, erinnern uns an gemeinsame Zeit, gemeinsames Lachen und Weinen. So mancher Schmerz bricht wieder auf - aber auch tiefe Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit kann das Herz am Grab erfüllen.

Aber die Gedanken gehen zurück. Und der Volksmund nennt den letzten Sonntag des Kirchenjahres „Totensonntag“. Die Namen der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres werden im Gottesdienst verlesen. Wir gedenken derer, die von uns gegangen sind.

Aber ist das alles? Sollte das alles sein?

Im Volksmund heißt dieser letzte Sonntag des Kirchenjahres „Totensonntag“. Aber die Kirche nennt ihn Ewigkeitssonntag. Der Tag ist derselbe. Der Gang zu den Gräbern auch. Wir erinnern uns der Verstorbenen. Aber das Ende des Kirchenjahres ist nicht auf Trauer ist nicht auf Trübsinn aus. Ganz im Gegenteil. Wenn die letzten Blätter von den Bäumen fallen und es um uns immer dunkler wird, erinnert der Lauf des Kirchenjahres daran, dass der Tod nicht das Ende ist. Das Ende des Kirchenjahres weist uns an die Ewigkeit. Das Ende des Kirchenjahres will uns zeigen, dass, wo es um uns finster wird, Gott mit uns nicht am Ende ist. Der Ewigkeitssonntag will uns nicht in tiefe Trauer stürzen sondern, ganz im Gegenteil, uns trösten. Der Ewigkeitssonntag will unsern Sinn auf die Ewigkeit lenken, uns Mut machen auf die Auferstehung und das ewige Leben zu hoffen und zu trauen, für unsere Verstorbenen, aber auch für uns selbst. Wir können uns im Grau des November zurückziehen in Grübeleien und Traurigkeit, ja in Verzweiflung über die Welt und ihren Lauf. Wir können aber auch mit dem Lauf des Kirchenjahres uns trösten und uns vorbereiten auf die Wiederkunft Christi - auf das, was Gott für uns bereit hat jenseits unseres Wissens und Verstehens. Was er uns aber offenbart hat, damit wir, bis wir es schauen, glauben, wie es sein wird, wenn Christus wiederkommt: Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Und die daran zweifeln? Derer sollen wir uns erbarmen, will sagen ihnen unseren Glauben nicht verschweigen, ihn bezeugen in Wort und Tat. Sie damit trösten - statt sie aufgeben. Und statt sie zu verurteilen für sie beten.

Und so dürfen wir für uns bitten: „Herr, mach uns stark im Mut, der dich bekennt, dass unser Licht vor allen Menschen brennt!“ (EG 154,1)

Ein gesegnetes Ende des Kirchenjahres und Gottvertrauen im neuen wünscht Ihnen,  
L. Burmeister, Pfarrerin

# GOTTESDIENSTE November - Dezember

Datum	Eisenberg	Steinborn	Ramsen
14.11.2015 Samstag		19:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	
15.11.2015 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Volkstrauertag	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	<b>Stauf</b> 09:30 Uhr Hauth mit Posaunenchor	09:45 Uhr Schulz Orgel: Werner
18.11.2015 Mittwoch Buß- und Betttag	19:00 Uhr Hauth / Streiten- berger Orgel: Kirsch		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kerwer
22.11.2015 Letzter Sonntag im Kirchenjahr - Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	11:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	09:45 Uhr Burmeister Orgel: Werner
29.11.2015 1. Sonntag im Advent	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	11:00 Uhr <b>Krabbelgottes- dienst</b> Hauth Orgel: Heidenmann	09:45 Uhr Hauth Orgel: Hambel
29.11.2015 1. Sonntag im Advent			18:00 Uhr <b>Ökumenische Musikalische Andacht</b> Burmeister Orgel: Hambel
02.12.2015 Mittwoch	19:00 Uhr <b>Halbe Stunde der Besinnung im Evangelischen Gemeindehaus</b>		

# GOTTESDIENSTE November - Dezember

Datum	Eisenberg	Steinborn	Ramsen
05.12.2015 Samstag		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	
06.12.2015 2. Sonntag im Advent	10:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch mit den Kindern der Prot. Kita		09:45 Uhr Burmeister Orgel: Hambel
13.12.2015 3. Sonntag im Advent	10:00 Uhr Schulz Orgel: Kirsch	18:00 Uhr <b>Erlebniskirche Waldweihnacht</b> Hauth mit Posaunenchor	09:45 Uhr Hauth Orgel: Werner
19.12.2015 Samstag		19:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch	
20.12.2015 4. Sonntag im Advent	10:00 Uhr Burmeister Orgel: Kirsch		09:45 Uhr Weldner Orgel: Schwalb

## Kindergottesdienst für Kinder von 5 - 11 Jahre

um 11:00 Uhr im Kirchensälchen in der Prot. Kirche in Ramsen.

Proben für das Krippenspiel im ökumenischen Gottesdienst  
um 14:30 Uhr an Heilig Abend:

15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., 20.12.

Generalprobe am 23.12. um 11:00 in der Prot. Kirche.

Bastel- und Backaktion am 12.11. von 14-17 Uhr im Bürgerhaus.



**KIRCHE MIT  
KINDERN**



**TelefonSeelsorge**

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Pfalz

## Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.

Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei und verschwiegen.

**0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222**

## Gottesdienste in den Seniorenheimen

**Seniorenheim Ramsen**  
um 10:30 Uhr  
am 27.11. Burmeister

### AZURIT Seniorenzentrum

um 10:00 Uhr am 13.11. Burmeister,  
am 11.12. Hauth

### DSK Seniorenzentrum

um 10:00 Uhr am 20.11. Burmeister,  
04.12. Hauth, 18.12. Burmeister  
Orgel: Eichling

## Kostenfreier Kirchenfahrdienst

### Kirchenfahrdienst Ramsen

15.11. Frau Weldner	4906565
18.11. Frau Scherr	42020
22.11. Frau Rübenacker-Tann 3993954	
29.11. Frau Weldner	4906565
29.11. 18:00 Frau Scherr	42020
06.12. Frau Schmitt	8977
13.12. Frau Weldner	4906565
20.12. Frau Schmitt	8977

### Kirchenfahrdienst Eisenberg

15.11. Herr Schumacher	42824
18.11. Herr Pabst	989744
22.11. Herr Pabst	989744
29.11. Herr Schumacher	42824
06.12. Frau Will	399228
13.12. Herr Schumacher	42824
20.12. Herr Pabst	989744

## Hausabendmahl

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht zum Gottesdienst kommen kann, aber gerne das Abendmahl feiern möchte, kann sich für ein Hausabendmahl bei Pfrn. Burmeister oder bei Pfarrer Hauth melden.



## Sozialsprech- stunde

Die Sprechstunde von Frau Raimund zur Sozial- und Lebensberatung und Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung im Sozialbüro im Evangelischen Gemeindehaus findet statt am 18.11., 02.12., 09.12., 16.12., jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Termine können beim Diakonischen Werk in Kirchheimbolanden vereinbart werden, Telefon (06352) 753257-4.

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®  
**Du packst.  
Sie strahlt.**  
20. Saison  
JETZT MITMACHEN!  
BIS 15.11.  
Hotline: 030 - 76 883 883  
Eine Aktion von Geschenke der Hoffnung

**Informationen: Prot. Gemeindebüro  
Abgabestelle: Prot. Pfarramt 2  
in Eisenberg/Steinborn  
[www.geschenke-der-hoffnung.org](http://www.geschenke-der-hoffnung.org)**

## Gemeindebüro Öffnungszeiten:

MO - FR: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
MO - DO: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Friedrich-Ebert-Str. 15, Eisenberg,  
Telefon: (06351) 7213



## Presbyterium Ramsen

Das Presbyterium Ramsen trifft sich am Dienstag, dem 17. November, um 20:00 Uhr im Kirchensälchen. Auf der Tagesordnung steht u. a. die Feststellung der Jahresrechnung 2014.

Presbyteriumssitzungen sind in der Regel öffentlich. Besucher und Zuhörer sind herzlich willkommen.



## Ewigkeitssonntag

Die Gottesdienste mit Gedenken an die Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres finden in Ramsen um 09:45 Uhr, in Eisenberg um 10:00 Uhr und in Steinborn um 11:00 Uhr statt.



## Buß- und Bettag

Einer schönen Tradition folgend wird auch dieses Jahr der Gottesdienst anlässlich des Buß- und Bettags um 19:00 Uhr in Eisenberg gemeinsam mit der Stadtmission gestaltet. Zu uns kommt Selina Streitenberger, Jugendreferentin und Predigerin im Bezirk Grünstadt.

In Ramsen ist am Buß- und Bettag, dem 18. November, ebenfalls um 19:00 Uhr Gottesdienst. Er wird von Pfarrerin Burmeister gestaltet.



## Presbyterium Eisenberg

Am Montag, dem 23. November, trifft sich das Eisenberger Presbyterium um 19:30 Uhr im kleinen Saal im Evang. Gemeindehaus.

**Wir stellen vor:** den neuen Elternbeirat unserer Kita:

Vorsitzender: Peter Eidt  
Stellvertreterin: Christine Hebestreit  
Sebahat Cil, Olga Sarwar, Derya Bingöl, Yeliz Atik, Ayse Yasar

Wir bedanken uns herzlich für die Bereitschaft sich für unsere Kindertagesstätte zu engagieren.



## Bastel- und Backaktion beim Kigo-Ramsen

Liebe Kinder, wir laden euch am 21.11.15 von 14-17 Uhr ins Bürgerhaus ein. Es ist wieder soweit. Wir werden gemeinsam Plätzchen backen und tolle Dinge basteln, die wir dann am Ramser Weihnachtsmarkt mit eurer Hilfe verkaufen.

Wir freuen uns auf euch!



Euer KiGo-Team

Kerstin Rübener-Tann, Katrin Roscher, Andrea Wrede, Beata und Martin Conradt und Pfarrer Hauth

**Herzlich  
willkommen**

zum



# KraGoDi

## Krabbelgottesdienst

ein Gottesdienst für alle, besonders  
für Familien mit kleinen Kindern

**Sonntag, 29. November**  
**11.00 Uhr**

**"Haus der Kirche"**  
**Steinborn**



im Anschluss  
gemeinsames  
Mittagessen  
(Erwachsene: 2,00 €;  
Kinder 1,00 €)



## Ökumenische musikalische Adventsandacht

1. Advent - 29. November um 18:00 Uhr  
in der Prot. Kirche zu Ramsen

mit dabei sind:

die Bläser und  
Bläserinnen der  
Kolpingkapelle  
Ramsen,

der ökumenische  
Kirchenchor  
Ramsen

Werner Puhlmann

und die  
Leerbergmusikanten

Gesamtleitung:  
Edda Puhlmann



## *Internationaler Kirchen-Koch-Klub*

Es geht nicht um das „perfekte Dinner“ - es geht darum gemeinsam einfache, alltagstaugliche Gerichte zu kochen - und zu genießen.

Integration soll nicht nur ein leeres Wort bleiben. In der Küche unseres Gemeindehauses wollen wir gemeinsam mit Asylbewerbern kochen und im kleinen Saal gemeinsam essen. Mal soll es deutsches Essen geben, mal ein Rezept aus fernen Landen.

Wer mitmachen will, meldet sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 7213) oder direkt bei Pfarrerin Burmeister (Tel. 1230430).

*Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden. Jes 49,13.*



### Halbe Stunde der Besinnung

„Das lichte Wunder im Advent“, so lautet das Thema der Halben Stunde der Besinnung im Dezember. Die

Frauen des Vorbereitungskreises laden herzlich ein Texte, Lieder und Gebete zu hören am 2. Dezember um 19:00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses.

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen, die du in unsre Dunkelheit gebracht, führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen. Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

*Dietrich Bonhoeffer*



### Gedanken und Geschichten in der Adventszeit

Am 9. Dezember um 19:30 Uhr ergeht herzliche Einladung zu einer Gesprächsrunde im Wohnzimmer des Evang. Gemeindehauses. Bei Tee und Gebäck freuen wir uns auf besinnliche Gespräche.



Wir suchen für den Zeitraum ab Ende Januar oder Anfang Februar für mehrere Monate oder bis zu einem Jahr ein Quartier, in dem eine junge Frau für die Zeit ihres Aufenthalts zu Hause sein darf.

**Bruna Silvia Friesen** ist 18 Jahre alt, spricht einigermaßen gut deutsch und freut sich auf ihre Zeit bei uns in Deutschland.

Wer sich vorstellen kann die junge Brasilianerin für eine Zeit bei sich aufzunehmen, meldet sich im Gemeindebüro.

Die Kirchengemeinde zahlt eine kleine Anerkennung für die Ausgaben, die dabei entstehen.

Frau Friesen wird in der Kindertagesstätte, im Gemeindebüro, im Diakonieladen und im Weltladen in Eisenberg mitarbeiten.



Der Moskauer Daniels-Chor präsentiert:

# ADVENTSKONZERT

*“Ost trifft West”  
in Eisenberg*



*Schöne Melodien und Weisen aus dem reichhaltigen Schatz  
russischer und weltlicher Kirchen-und-Volksmusik*

## **ST.DANIELS-CHOR**

*Moskau*

*Freitag 11 Dezember 19:00 Uhr*

*Ev.Kirche  
Eisenberg*

*Eintritt frei !*

*Um eine Kollekte wird gebeten. Spenden Willkommen!*

*[www.daniels-chor.de](http://www.daniels-chor.de)*

*Veranstalter Vladislav Belikov mit freundlicher Unterstützung Ev.Kirchengemeinde  
Eisenberg*

Gospel <sup>meets</sup>  
Rock &  
Pop

# Weihnachtliches Gospelkonzert

**Samstag, 12.12.2015  
20:00 Uhr**

**Protestantische Kirche Eisenberg**

**Eintritt frei! - Spenden erbeten.  
Leitung: Ulrich Dörr**



# Herzliche Einladung

„Mit den Hirten will ich gehen“

## Waldweihnacht

... der etwas andere Gottesdienst

**Sonntag, 13. Dezember**  
**um 18:00 Uhr**

am Haus der Kirche in Steinborn



**Bitte warme, wetterfeste Kleidung mitbringen,**  
denn wenn *es nicht regnet, sind wir zum Gottesdienst*  
*im „Wald“ und begegnen der Weihnachtsbotschaft auf*  
*besondere Weise.*



### **im Anschluss:**

„gemütlicher“ Imbiss im Warmen  
Wir freuen uns auf Euch/Sie  
Pfarrer Karl-Ludwig Hauth und Team

**ERLEBNISKIRCHE**  
**EISENBERG**

... der etwas andere Gottesdienst





## Mainzer Hofsänger Weihnachts- konzert

Sonntag,  
20. Dezember 2015  
17:00 Uhr

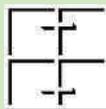
Protestantische Kirche Eisenberg



### Ausblick:

- 23.12. - 08.01. Weihnachtsferien
- 24.12. Krabbelgottesdienst  
am Heiligen Abend
- 31.12. Silvester
- 09.01. CVJM Weihnachtsbaum-  
sammlung in Eisenberg
- 11.01. - 15.01. Allianz-Gebetswoche
- 31.01. Krabbelgottesdienst
- 11.02. Tacheles - Vortrags- und  
Gesprächsreihe

### Familiennachrichten aus Ramsen



#### Beerdigung:

22.10.

Max Karl Friedrich Heindl



## Rat und Hilfe Verein Helfende Hände Eisenberg/Pfalz e.V.

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (Vorsitzender)

Kontakt über Gemeindebüro, Telefon 06351/7213

IBAN: DE51 5509 1200 0077 2116 08

BIC: GENODE61AZY - Bank: Volksbank Alzey-Worms

### Diakonieladen - Second-Hand für jedermann

Hauptstraße 117 gegenüber der Prot. Kirche

Öffnungszeiten: Montag 09:00 bis 12:00 Uhr,

Dienstag, Donnerstag und Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr.

Rufnummer während der Öffnungszeiten: 0176-28785380.

### Diakonisches Werk

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung

Sozial- und Lebensberatung

Frau Raimund, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH)

Sprechzeiten: mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im Ev. Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Str. 13

nach telefonischer Vereinbarung: 06352 / 753257-4



### Protestantischer Krankenpflegeverein

Beratung und Auskünfte bei Pfrn. Burmeister (Vorsitzende)

IBAN: DE10 5405 1990 0001 1013 69

BIC: MALADE51ROK - Bank: Sparkasse Donnersberg

**Kinderkrebsfonds:**

## Herbstfahrt des Frauenbunds

Unsere Fahrt führte uns dieses Jahr nach Jakobsweiler am Donnersberg. Zuerst besuchten wir das Puppenmuseum.



Die dort in Miniatur gezeigte Wohnkultur der 30er und 50er Jahre ließ viele Kindheitserinnerungen wieder aufleben.



Danach machten wir eine kurze Dorfbesichtigung durch enge Gassen und verwunschene Ecken und betrachteten die schmucken alten



Häuser, umgeben von schützenden Anhöhen, auf denen Edelkastanien und Obstbäume stehen.

In der kleinen Kirche gab es eine



kurze Andacht. Herr Groß erläuterte den Kirchenbau, besonders ist der runde Turm der Wehrkirche aus dem 15. Jahrhundert, er ist der einzige runde Kirchturm in der Pfalz.

Anschließend fuhren wir weiter nach Dannenfels zum Mittagessen. Gut gestärkt mit Grumbeersupp und Dampfnudeln mit

Weinsoß fuhren wir weiter durch den herrlichen bunten Herbstwald über Johanniskreuz bis ans Weintor nach Schweigen. nach einer Kaffeepause

ging es über die Weinstraße mit den farbenprächtigen Weinbergen zurück

nach Eisenberg. Es

war eine sehr schöne Fahrt.

Hilde Blüm



## Reformationstag 2015



Erstmals fand der Festvortrag zu Reformationstag dieses Jahr im Haus der Kirche in Steinborn statt. Im vollbesetzten Kirchenraum sprach Pfarrer Reinhard Schott zum Thema „Reformation und Flucht“.

Schott ist der Integrationsbeauftragte

der Evangelischen Kirche der Pfalz und des Diakonischen Werkes der Pfalz und so ist er der ausgewiesene Fachmann zu Fragen um Flüchtlinge, Asyl und Asylrecht, Integration und Hilfsmöglichkeiten.

In einem ersten Teil seines Vortrags ging Schott darauf ein, dass auch die Reformation Flucht ausgelöst hat, wie z.B. nach dem Konzil von Konstanz und der Hinrichtung von Jan Hus, für Martin Luther auf die Wartburg oder auch nach dem 2. Reichstag zu Speyer, auf dem Protestanten und Katholiken für sich zwar Glaubensfreiheit einforderten und durchsetzen, aber auch die Verfolgung der Wiedertäufer beschlossen, die daraufhin fliehen mussten. Und auch der 30-jährige Krieg

brachte für die Menschen Vertreibung und Tod.

Historische Zeugnisse von Flucht einst sind noch heute der „Französische Dom“ in Berlin, die Herrnhuter Anstalten oder auch die mennonitischen Siedlungen in Amerika.

Heute fliehen Menschen zu uns - und es wird keine Episode von Tagen oder Wochen sein.

Weltweit sind 60 Millionen Menschen (von denen man weiß) auf der Flucht. 86 % aller Flüchtlinge suchen Schutz innerhalb ihrer Region, nur 14 % suchen sie außerhalb. Die Länder, aus denen die meisten Menschen fliehen, sind zurzeit Syrien, Afghanistan, Somalia und der Sudan. Die Länder, die die meisten Flüchtlinge aufnehmen, sind: an erster Stelle Pakistan (über 5 Mio. in den letzten 3 Jahren) gefolgt von Libanon, Iran, Türkei, Jordanien, Kenia und China.

In der EU nimmt, rechnet man die Zahl der Flüchtlinge pro Kopf der Einwohner, Schweden die meisten Menschen auf.

Deutschland hat im letzten Jahrhundert drei große Integrationsaufgaben zu meistern gehabt. Nach 1945 kamen 10-12 Mio. Flüchtlinge in die alte, damals zerstörte Bundesrepublik. 1990 war die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten eine große gesellschaftliche Integrationsaufgabe. 1992



kamen 438.000 Flüchtlinge aus den Balkanstaaten, von denen nur noch wenige heute hier sind, und ca. 380.000 Spätaussiedler. Dennoch ist das alles nicht mit der heutigen Situation vergleichbar, meint Schott. 1945 hatte im Großen und Ganzen keiner was zu verlieren, alle konnten nur gewinnen. Und 1990/92 ging es darum Menschen aus gleichen bzw. ähnlichen Kulturen zu integrieren. Das ist heute anders.

Die Menschen, die heute bei uns Asyl suchen, kommen zum großen Teil nicht aus Europa. Für sie regeln die „Dubliner-Vereinbarungen“, dass für Asyl das Land zuständig ist, in dem der Asylsuchende zuerst den Boden der EU betritt. Dadurch kamen in Deutschland lange Zeit nur etwa 20.000 Asylanten im Jahr an. Für Flüchtlinge aus Syrien, aber auch anderen Ländern gab es Flüchtlingslager vom Flüchtlingshilfswerk der UNO (UNHCR) in Heimatnähe. Aber die Menschen dort unterzubringen und zu versorgen, kostet Geld. Und der Flüchtlingsstrom riss nicht ab, sondern nahm immer weiter zu. Die EU hatte Gelder zugesagt - aber nicht bezahlt. Das UNHCR mahnte diese im März an, es war ein Hilferuf für die Flüchtlinge aus Syrien in den Anrainerstaaten. Es wurde nicht gezahlt. Das UNHCR wiederholte den Hilferuf im April und auch im Mai - er blieb ungehört. Die Konsequenz war, dass das UNHCR Ärzte für die Camps entlassen musste, die Lebensmittelrationen mussten auf 40% reduziert werden. Das UNHCR hatte pro Mensch und Monat nur noch 13,50 € für Unterbringung und Ernährung, medizinische Versorgung etc. Die Flüchtlinge hatten keine andere Möglichkeit mehr, als weiter zu ziehen. Kanzlerin Merkel schafft - entgegen „Dublin III“ - Entlastung für die Grenz-

länder der EU. „Und jetzt rollt der Schneeball“, so Schott. Und es ist eine europäische Frage, ob Europa, das den Euro gerettet hat, die Banken gerettet hat, ob diesem Europa, also uns, auch gelingt, Menschen auf der Flucht zu retten. Gemäß der Genfer Flüchtlingskonvention sind die europäischen Staaten dazu verpflichtet.

Bisher hat das Engagement ehrenamtlicher Helfer Verantwortliche und Hauptamtliche vor Katastrophen bewahrt - und verschiedenste Gruppen zur Zusammenarbeit gebracht. Wichtig ist dabei, dass Armut nicht gegeneinander ausgespielt wird, nicht alleine nur Flüchtlinge noch Hilfe erfahren und andere Arme vergessen oder übersehen werden.

Und wie sieht es mit der Integration der Flüchtlinge aus? Integration von Anfang an tut Not, soll sie überhaupt gelingen. Für die Integration, ist aber die Sprache unendlich wichtig. Aber der offizielle Weg zum Sprachkurs ist weit und lang. Nach Schott hat, wer im Oktober 2015 nach Deutschland einreist, im Juli 2016 die Möglichkeit einen Antrag auf Asyl zu stellen und dann bestenfalls im Oktober 2017 die Chance auf einen Sprachkurs. Die Verfahren durch Gruppenasyl zu verkürzen, wie es einst bei den Boatpeople gehandhabt wurde, wird heute vom Staat abgelehnt, weil jeder Mensch das Recht auf ein persönliches, individuelles Asylverfahren hat.

Zum Abschluss wies Schott noch darauf hin, dass ein Großteil der Flüchtlinge aus Eritrea, Syrien oder auch Ägypten Christen sind und wir darum auch als Kirche eine ganz besondere Aufgabe der Integration haben, den Menschen hier auch Glaubensheimat zu geben.

## „Kita isst besser“

### Elternveranstaltung im Rahmen des Landesprojekts im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses.

Wir luden ein zu einem gemeinsamen Frühstück. Frau Conrad vom DLR (Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum - Westpfalz), die unsere Kindertagesstätte während der Projektdauer coacht, hatte zum Thema Lebensmittel verschiedene Stationen aufgebaut.

Nach dem Frühstück gab es eine 20minütige Einführung zum Thema. Anhand der Ernährungspyramide wurde hauptsächlich die gesunde und ausgewogene Ernährung von Kindern besprochen. Zusätzliche Fragen, wie z.B. mein Kind verweigert Gemüse u.s.w. wurden von Frau Konrad ebenfalls beantwortet.

Im zweiten Teil der Veranstaltung bekam jeder einen Rallyebogen und sollte für sich oder mit anderen an den Lebensmittelstationen Obst- und Gemüsesorten bestimmen, an Riech- und Fühlstationen Obst- und Gemüsesorten erkennen, Obst- und Gemüse blind verkosten (Verdunklungsbrille).



So ganzheitlich lernen auch unsere Kita-Kinder die Lebensmittel kennen. So probierten wir Naturjoghurt indem

wir ihn mit Marmelade süßten.

An der Getränkestation sollte jeder Teilnehmer einschätzen, wieviel Zucker darin ist und dementsprechend Zuckerwürfel in ein Schälchen legen. Das gleiche galt für die handelsüblichen Joghurts mit Früchten. Es war kaum zu glauben wieviel Zucker in allem steckt und wie die Auszeichnung auf den Produkten zusätzliche Angaben zu Zuckerersatzstoffen verschleiert.



Alle Teilnehmerinnen hatten viel Spaß dabei und viele Informationen mit nach Hause genommen.

Wir danken Frau Conrad ganz herzlich für die abwechslungsreiche Gestaltung dieses Vormittags.

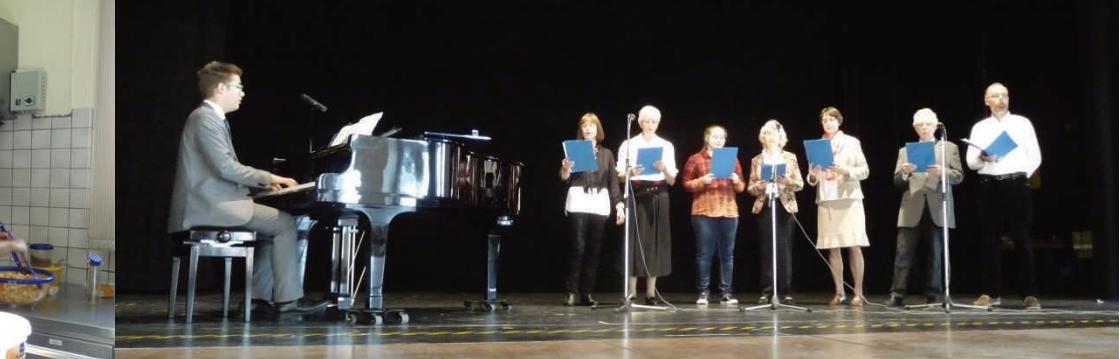
Gefreut hätte uns, wenn noch mehr Eltern das Angebot angenommen hätten. Vielleicht beim nächsten Mal.  
M. Dech





# Gemeindetag 2015





## Bücher-Café im Bürgerhaus in Ramsen

Die christliche öffentliche Bücherei in Ramsen hat zu einem gemütlichen Nachmittag mit Büchern und Kaffee und Kuchen eingeladen. Es gab neben einem Bücherflohmarkt auch einen Büchertisch mit Neuerscheinungen und einem Informationsstand zur Winterfütterung der Vögel. Ein herzliches Dankeschön dem ganzen Team für das große Engagement.



**kanzlei heidenmann**  
vormals Kanzlei Barth & Heidenmann

- Rechtsanwalt -  
Ripperter Str. 3 · 67304 Eisenberg  
Tel. 06351-6059 · Fax 06351-7248

**vwe**  
Verbandsgemeindewerke Eisenberg

Ihr kompetenter Partner  
in Versorgungs- und Entsorgungsangelegenheiten  
für die Sparten  
Strom, Wasser und Abwasserbeseitigung

Schulstraße 18  
Telefon 06351/407 100 Fax 06351/407 207  
E-Mail: info@vgwerke-eisenberg.de

[www.vgwerke-eisenberg.de](http://www.vgwerke-eisenberg.de)

## Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Informationen im  
Prot. Gemeindebüro  
und bei Pfr. Hauth

**PÄTZOLD Bau GmbH**

Meisterbetrieb seit 1984

- Bestandserhaltung, • Sanierungen,
- Bagger-, • Kanal-, • Maurer-,
- Pflaster-, • Betonarbeiten

**Inh. Alfred Pätzold, Maurermeister  
und Hochbautechniker**

Pfaffenhecke · 67304 Ramsen  
Tel. 0 63 51 / 98 91 24 · Fax 0 63 51 / 4 29 45



# Für's Leben gerne Blut spenden

**Wir kommen zu Ihnen**

**Wo?**

**Eisenberg**

Ev. Gemeindehaus - Kleiner Saal  
Friedrich-Ebert-Str. 13

**Wann?**

Freitag, den 20. und 27. November 2015  
Freitag, den 11. Dezember 2015  
Freitag, den 08., 15. und 29. Januar 2016

**von 09:00 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr**

Ihr Blutspendedienst in Rheinland-Pfalz – die Transfusionszentrale der  
Universitätsmedizin Mainz. [www.transfusionszentralemainz.de](http://www.transfusionszentralemainz.de)

# Regelmäßige Gruppenstunden von CVJM und Evangelischer Jugend Eisenberg

## Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahre und ihre Eltern

Jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

## Mädchenjungschar für alle Mädchen ab 7 bis 12 Jahre

(Jeden Dienstag von 17:00 - 18:15 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn)

## Jungschar für Jungs ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Donnerstag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus  
in Eisenberg

## JMK - Jungmitarbeiterkreis für Jugendliche ab 13 Jahre

In der Regel jeden Mittwoch im Konfirama im Ev. Gemeindehaus  
in Eisenberg um 19:00 Uhr. 25.11. MAK, 18.12. MAK-Weihnachtsfeier

**Nähere Informationen über die Termine der Jungschargruppen  
im Gemeindebüro, Telefon: (06351) 7213.**

# Regelmäßige Gruppenstunden der Evangelischen Jugend Ramsen

## Kindergottesdienst für alle Kinder von 5 - 11 Jahre

um 11:00 Uhr im Kirchensälchen in der Prot. Kirche in Ramsen:  
Proben für das Krippenspiel an Heiligabend am 15.11., 22.11., 29.11.,  
06.12., 13.12., 20.12.; Generalprobe: 23.12., 11:00 Uhr Prot. Kirche

## Impressum

### Herausgeber:

Protestantische Kirchengemeinden  
Eisenberg und Ramsen  
Friedrich-Ebert-Straße 15  
67304 Eisenberg / Pfalz  
Telefon: 0 63 51 / 72 13  
Fax: 0 63 51 / 98 90 66  
E-Mail: gemeindebuero.eisenberg  
@evkirchepfalz.de  
Internet: <http://www.eveisenberg.de>  
Facebook: [facebook.com/eveisenberg.de](https://www.facebook.com/eveisenberg.de)

### Redaktion:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (verantw.)  
Pfarrerin Luise Burmeister, Jörg Krause

### Fotos:

Banas, Burmeister, CVJM, Evang. Jugend, Göbel,  
Hauth, Kita/Dech, Privat, Rübenacker-Tann

**Redaktionsschluss: 30.11.2015**

### Pfarramt Eisenberg 1:

Pfarrerin Luise Burmeister  
Friedrich-Ebert-Straße 15  
67304 Eisenberg / Pfalz  
Telefon: 0 63 51 / 1 23 04 30  
Fax: 0 63 51 / 98 90 66  
E-Mail: [pfarramt.eisenberg1@t-online.de](mailto:pfarramt.eisenberg1@t-online.de)

### Pfarramt Eisenberg 2:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth  
Theodor-Storm-Straße 44  
67304 Eisenberg / Pfalz  
Telefon: 0 63 51 / 84 19  
Fax: 0 63 51 / 98 90 42  
E-Mail: [pfarrer@hauth-online.de](mailto:pfarrer@hauth-online.de)

### Protestantische Kirchengemeinde

### Bankverbindung:

IBAN: DE23 5405 1990 0001 1006 50  
BIC: MALADE51ROK  
Bank: Sparkasse Donnersberg

## Termine - Gruppen und Kreise in Eisenberg

### Besuchsdienstkreis

in Eisenberg: am 3. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr  
im Wohnzimmer des Ev. Gemeindehauses - 17.11. und 15.12.

### Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:  
Donnerstag, 26.11. und 10.12.

### Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

### Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: am letzten Montag im Monat um 09:30 Uhr im kleinen Saal  
des Ev. Gemeindehauses: 30.11. - im Dezember bereits am 14.12.

### Kirchenchor

in Eisenberg: jeden Montag um 19:30 Uhr im kleinen Saal des Ev. Gemein-  
dehauses

### Posaunenchor

in Steinborn: jeden Dienstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

### Flötenkreis

in Eisenberg: jeden Mittwoch von 16:30 Uhr - 17:30 Uhr in der Prot. Kinder-  
tagesstätte, Staufer Straße 28

### Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße 28a:  
Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr  
Bibelstunde jeden Mittwoch um 19:00 Uhr  
Hauskreis 14-tägig, Dienstag um 20:00 Uhr  
Kontakt: Dr. Thomas Rösel, Telefon: (06351) 36839

## Termine - Gruppen und Kreise in Ramsen

### Kirchenchor

In der Regel montags im Kirchensälchen um 20:00 Uhr. - Bis zum 1. Advent gemeinsame  
Probe mit dem katholischen Kirchenchor um 19:30 Uhr im Kolpinghaus.

### Evangelischer Frauenbund

Im Kirchensälchen von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr: Donnerstag, 19.11.  
Adventsfeier am 10.12. um 14.30 Uhr im Gasthaus „Zum Hirsch“

### Christlich öffentliche Bücherei

Im Kath. Pfarrheim im Klosterhof: mittwochs von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und sonntags von  
09:50 Uhr bis 10:50 Uhr geöffnet. Die christlich öffentliche Bücherei ist per e-mail unter der  
Adresse [info@buecherei-ramsen.de](mailto:info@buecherei-ramsen.de) zu erreichen.



Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

# Nikolausmarkt in Steinborn

Wir bieten an unserem Stand an:

- Steak auf dem Holzkohlengrill
- Pizza aus dem Steinofen
- Getränke
- Weihnachtsgebäck
- Selbstgebasteltes

mit dabei  
der Posaunenchor  
der Prot.  
Kirchengemeinde

Freitag, 04.12.15  
18:00 – 21:00 Uhr

Es lädt ein: LWS - Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V.  
und die Prot. Kirchengemeinde Eisenberg  
und viele andere Vereine und Gruppen aus Steinborn

# Weihnachtsmarkt

# in Ramsen



**Wir bieten an:**

- Selbstgebackenes
- Selbstgebasteltes
- Selbstgenähtes

und zum Essen

- Sandwich-Toasts

**Prot. Kirche Ramsen**

**Offene Kirche**  
mit Kerzenschein

Samstag, 05.12.15  
16:00 – 20:00 Uhr  
und

Sonntag, 06.12.15  
15:00 – 20:00 Uhr

Es lädt ein: Die Prot. Kirchengemeinde Ramsen

**und  
kleinem  
Drehorgelspiel**

Samstag  
17:00 und 18:00 Uhr  
und  
Sonntag:  
17:30 und 18:30 Uhr

